

MAWUSSÉ MELONE BESUCHT DIE HOCHBEET-FREUNDE

Liebe Kinder,

hier spricht Mawussé. Ich bin eine Melone, genauer eine Wassermelone, und wohne in Ghana. Das ist ein Land in Westafrika. Meine Hochbeet-Freunde hier aus Mühlheim haben mich eingeladen, sie zu besuchen und hier bin ich!



Ihr kennt uns Wassermelonen bestimmt gut, aber wusstet ihr, dass unsere Heimat tatsächlich Westafrika ist? Wir werden auch in vielen anderen Ländern angebaut und so findet ihr im Supermarkt auch Melonen, die aus Europa kommen, z. B. aus Spanien. Aber ich bin eine echte Afrikanerin!



Wassermelonen gibt es in ganz verschiedenen Ausführungen: Es gibt uns beispielsweise mit rosarotem Fruchtfleisch oder auch mit gelbem. Auch das Aussehen unserer Schale und unser Gewicht sind sehr unterschiedlich.

Die meisten meiner Freundinnen und Freunde wiegen ein paar Kilo bis maximal 25 Kilogramm.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Auch unsere Samen, die ihr im Fruchtfleisch findet, gibt es in verschiedenen Farben. Allerdings werdet ihr hier in Deutschland wahrscheinlich nur dunkelbraune Samen in den Früchten finden, da hier nur wenige Sorten verkauft werden.

Bei uns in Ghana und in anderen afrikanischen Ländern wird aus den Samen oft Öl gepresst, das wir zum Kochen benutzen. Manche Leute rösten die Samen und machen dann Mehl daraus. Die Samen sehen als Kette oder ein Armband auch sehr schön aus. Vielleicht habt ihr Lust, mit mir zu basteln? Die Anleitung dazu findet ihr weiter hinten.

Aber Achtung! In manchen Geschäften bekommt ihr Wassermelonen ohne Samen. Es gibt nämlich Menschen, die Obst ohne Kerne lieber mögen. Deshalb werden viele Früchte ohne Kerne gezüchtet. Zum Basteln braucht ihr aber natürlich eine Melone mit Samen. Der Obsthändler sollte Bescheid wissen... Mal abgesehen vom Bastelspaß – habt ihr eine Idee, was der Nachteil daran ist, wenn eine Frucht keine Samen hat?

Meine Hochbeet-Freunde haben mir viel über ihren Einsatz für den Klimaschutz erzählt. Das finde ich super. Zu Hause habe ich mich auch mit meinen Freunden zusammengeschlossen, um etwas gegen den Klimawandel zu tun. Einen Tipp, den ich euch geben kann: Schmeißt keine Lebensmittel weg! Das ist Verschwendung, denn alles, was im Laden angeboten wird, muss ja erst mal wachsen oder hergestellt werden. Dieser ganze Aufwand ist umsonst, wenn das Lebensmittel weggeschmissen statt gegessen wird. Und das ist natürlich auch nicht gut für das Klima.

Wenn euch das Thema interessiert, schaut euch den Film an, den meine Hochbeet-Freunde mir gezeigt haben. Fragt aber bitte zuvor eure Eltern, ob ihr den Film schauen dürft.

<https://kinder.wdr.de/tv/neuneinhalb/av/video-zu-gut-fuer-die-tonne--stoppt-die-lebensmittelverschwendung-102.html>

Viele Grüße von

Mawussé Melone

P.S.: In Ghana sagen wir „Mah krow!“ – das heißt „Tschüss“.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



ARMBAND AUS WASSERMELONENKERNEN

TEIL 1

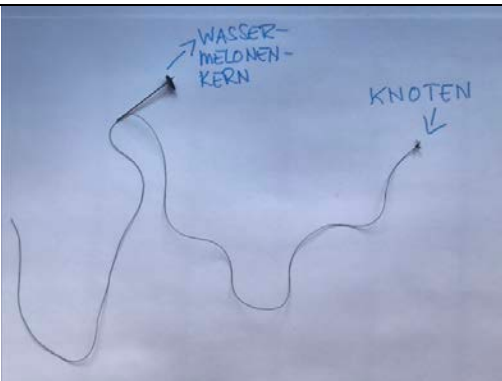
Material: 1 Wassermelone mit Kernen, 1 dünne Nähnadel, 1 Stück Nähgarn oder einen anderen dünnen aber stabilen Faden, 1 Verschluss (aus dem Bastelgeschäft), Haarspray



1. Hole die Kerne der Wassermelone vorsichtig aus der Frucht. Es geht einfach, wenn man die Melone isst und die Kerne ausspuckt.



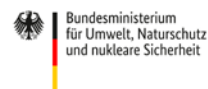
2. Spüle die Kerne gut ab, so dass kein Fruchtfleisch mehr an ihnen klebt. Trockne sie dann ein paar Tage. Lege sie dazu auf Papier auf die Fensterbank, möglichst in die Sonne.



3. Lege die getrockneten Kerne auf ein Stück gefaltetes Küchenpapier. Fädle den Faden ein und mache am Ende des Fadens einen dicken Knoten. Nun kannst du mit der Nadel vorsichtig in die Mitte der Kerne stechen und sie so nach und nach auffädeln. Lasse dir dabei von einem Erwachsenen helfen, bis du sicher mit der Nadel umgehen kannst.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



ARMBAND AUS WASSERMELONENKERNEN

TEIL 2



4. Wer schon etwas geübter ist, kann versuchen, die Kerne von der Spitze her aufzufädeln. Mit Knoten bekommt man auch schöne Verzierungen hin.



5. Zum Schluss befestige den Verschluss an beiden Seiten des Armbands und sprühe etwas Haarspray über die Wassermelonenkerne, um sie haltbarer zu machen.



6. Und nun: Viel Spaß mit eurem Armband.